

Arbeitskreistreffen vom 02.05.2013 - Baumanalyse - Potenzialerkennung

Oft entscheidet man sich spontan zum Kauf oder Ausgraben eines Baumes, um dann später festzustellen, dass der Baum nie die Qualität eines guten Bonsai erreichen kann. Man sollte daher den Baum genau analysieren.

Wichtigste Kriterien sind

1. Der Wurzelansatz
2. Die Stammbewegung
3. Die Astverteilung
4. Die Gesundheit
5. Der Preis

Der Wurzelansatz, das Nebari sollte zuerst betrachtet werden. Ist der Wurzelansatz ausgeprägt, passt er zur Stammbewegung? So braucht z.B. eine Kaskade eine ausgeprägte Haltewurzel. Auf welcher Stufe steht die Entwicklung der Wurzeln? Kann der Yamadori in eine Bonsaischale gepflanzt werden? Sitzt ein Yamadori in der Ecke einer Kiste, kann man davon ausgehen, dass alle Wurzeln nur nach einer Seite gehen.

Der Stamm. Hat dieser eine schöne Bewegung, verjüngt er sich gleichmäßig, wie ist die Wundheilung von abgeschnittenen Ästen? Hat der Stamm eine alte oder junge Borke, wie ist die Qualität des Totholzes?

Die Astverteilung. Sind die Äste optimal angeordnet, der Ersatz von Ästen durch Ablaktieren ist bei einem Laubbaum einfacher als bei einem Nadelbaum. Passen die Äste zur Vorderseite? Hat der Baum viele gesunde Äste, wie ist deren Verzweigung? Befindet sich das Grün nah an der Astbasis?

Die Gesundheit. Zeichen für schwache Gesundheit des Baumes sollten nicht ignoriert werden, auch wenn der Baum vermeintlicherweise ein Schnäppchen ist. Das Risiko eines Totalverlustes ist sehr hoch. Bäume sollten grundsätzlich nur von vertrauenswürdigen Lieferanten gekauft werden, man hört immer wieder davon, dass Bäume frisch ausgegraben ohne Wurzeln verkauft werden.

Der Preis. Dieser sollte sich danach bemessen, was der Baum gerade ist und nicht, was aus diesem Baum in ferner Zukunft werden könnte. Das Risiko, z.B. das Umtopfen von einer großen Anzuchtkiste in eine Bonsaischale oder gewagte Gestaltungen trägt der Käufer. Oftmals werden auch nur deshalb hohe Preise verlangt, nur weil die Bäume Yamadori sind.

Aus einem schlechten Yamadori wird auch nie ein guter Bonsai. Der Preis sollte der Stufe der Kultivierung entsprechen.

Mit dieser Checkliste sollte man gegen große Enttäuschungen gewappnet sein.